

UMGANG MIT NEUEM

Wie Kinder neue Herausforderungen erfolgreich meistern können

Neue Situationen und Herausforderungen können Unsicherheiten und Ängste auslösen. Oftmals ist es die Angst, die Leistungsanforderungen und Erwartungen nicht bewältigen zu können oder einer sozialen Situation nicht gewachsen zu sein.

Der Kindergarten- und Schulalltag stellt eine Bewährungssituation dar. Das Kind trifft auf eine Unterrichts- und Lernorganisation sowie ein soziales Gefüge, welches ihm – je nach Stärken und Schwächen, Vorlieben und Abneigungen, Erfahrungen und sozialen Kompetenzen – ganz unterschiedliche Entwicklungsaufgaben stellt. Damit es anfangen kann, sich mit diesen neuen Anforderungen auseinanderzusetzen, braucht es das Vertrauen, dass es erfolgreich sein wird. Hier können Hilfestellungen gegeben werden, damit das Kind zuversichtlich ist, die Veränderung oder Herausforderung bewältigen zu können.

Gedanken für die Lehrperson

- *Übergangsobjekte*: Ein kleines Kuscheltier oder ein anderer Gegenstand von zuhause kann helfen, wenn ein Kind Mühe hat sich abzulösen. Das Kind darf das Objekt mit in Kindergarten/Schule nehmen. Dort wird ein Platz gestaltet, wo dieses während des Unterrichts bleibt.
- *Rituale*: Rituale im Schulalltag schaffen Vertrautheit und Sicherheit.
- *Neue Situationen vorbesprechen*: Die einzelnen Schritte der bevorstehenden Situation/Aktivität kann mit den Kindern im Voraus durchgegangen, evtl. auch visualisiert werden.
- *Umgang mit Fehlern*: Ein Klima der Fehlerfreundlichkeit schaffen, z.B. "Probierabteilung".

Ideen für den Unterricht

Kraft-Stein (Einzelarbeit)

Material: Schöne Steinsammlung

Aufgabe: Das Kind darf sich einen Stein aussuchen und in die Hosentasche stecken. Der Stein soll das Kind daran erinnern, dass es die neue Herausforderung meistern wird und ihm helfen darauf zu vertrauen, dass es stark genug ist, das Neue in Angriff zu nehmen.

Variante: Der Stein wird mit wenig Öl oder Balsam eingerieben und auf Hochglanz poliert. Dabei können innere Melodien (z.B. nicht hörbar "We Are The Champions" singen) oder innere Sätze (z.B. "Mut tut gut", "Ich schaffs!") als Stärkung dienen. Nun ist der Stein bereit dem Kind Mut zu geben und mit ihm das neue Abenteuer zu bewältigen. Als Behälter für den Stein eine Streichholzschachtel verzieren oder Säckli nähen.



Spiel Rucksack packen (Klassenverband)

Material: -

Aufgabe: Spiel "Ich packe dir in deinen Rucksack...", dabei Dinge aufzählen, die in der neuen Situation hilfreich sein könnten, wie z.B. Mut, Kraft, gute Turnschuhe, ein gespitzter Bleistift, ein feines Znüni, aufmerksame Ohren.

Variante: "Ich brauche in meinem Rucksack...", dabei Dinge aufzählen, die man gut für die neue Herausforderung brauchen könnte. Den Rucksack bildnerisch darstellen.

Expertenkinder (Klassenverband)

Material: -

Aufgabe: Kinder, welche die neue Herausforderung schon einmal bewältigt haben, gelten als Experten. Sie erzählen den anderen Kindern, wie sie die Aufgabe gemeistert haben und was ihnen dabei geholfen hat.

Variante: Die Kinder, welche vor einer neuen Herausforderung stehen, werden dazu angeleitet die "Expertenkinder" zu beobachten und herauszufinden, wie diese die Situation erfolgreich meistern, z.B. "Beobachte mal, was die Kinder in der Pause machen. Wie spielen sie miteinander, damit sie es gut haben?". Die Expertenkinder können für Ratschläge oder zur Unterstützung dazu geholt werden.

Jedes Kind überlegt für sich, wann es zuletzt eine neue Aufgabe erfolgreich gemeistert hat und berichtet davon.

Im Gespräch können alle Kinder der Gruppe oder Klasse fragen: "Was denkt ihr, was würde (*Name des Kindes*) gut tun? Was könnte helfen, damit es ihm gelingt?". Aus dieser Sammlung von Möglichkeiten kann das Kind eine für sich passende auswählen.

Mut-Spray

Material: Leere Sprayflasche gefüllt mit Wasser, evtl. parfümiert.

Aufgabe: Ein Fläschchen Mutspray bereithalten für Kinder, die in einer (neuen) Situation oder bei der bevorstehenden Aufgabe auf einmal Angst verspüren und eine extra Portion Mut brauchen können. Die Lehrperson kann damit auf den Arm oder in den Raum sprayen.

Variante: Das Fläschchen steht im Schulzimmer/Kindergarten bereit, so dass auch die Kinder einander gegenseitig Mut "zusprayen" können.



APB: das AusProbierBlatt

Material: Einen Stapel "Abfall-"Papier, z.B. falsch bedrucktes Papier

Aufgabe: Dem Kind neben dem Arbeits-, Zeichnungs- und Prüfungsblatt oder Schreibheft ein zusätzliches Blatt hinlegen (das APB), so dass es zuerst ausprobieren kann, wenn es unsicher ist.

Buchempfehlungen zum Thema

- Bilderbuch "Der Ernst des Lebens", Sabine Jörg und Ingrid Kellner, Thienemann Verlag



- Bilderbuch "Wenn ich mir etwas wünschen könnte", Franz Hohler und Rotraut Susanne Berner, Hanser Verlag

